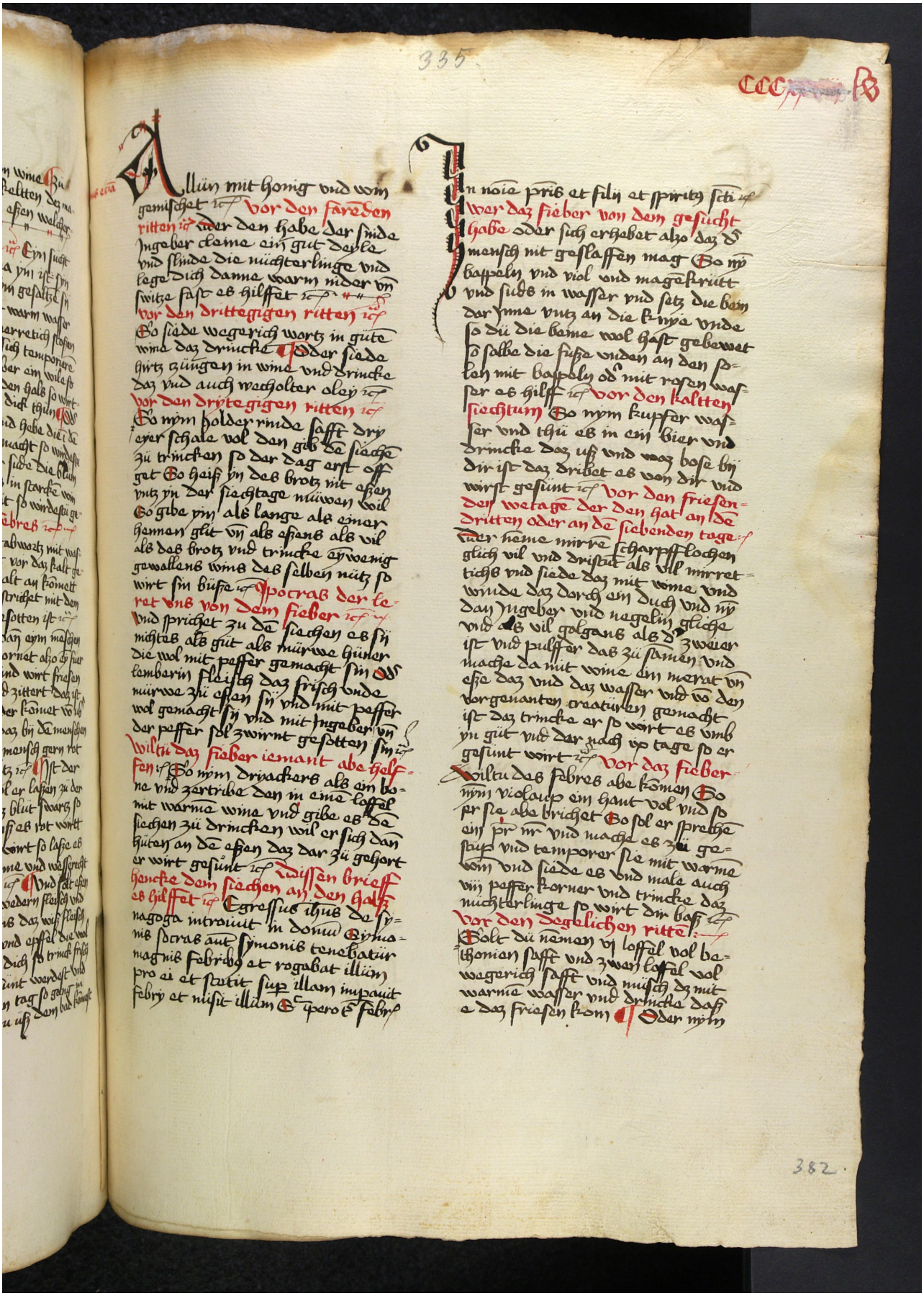
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Allün mit honig vnd wom
gemischet ꝛc vor den fareden
ritten ꝛc Wer den habe dar side
ingeber clame ein gut daphe
vnd slinde die nüchterlinge vnd
lege dich danne warm nider vn
switze fast es hilffet ꝛc
vor den drittegigen ritten ꝛc
Co siede wegerich wortz in güte
wine daz drincke ¶ Oder siede
hirtz züngen in wine vnd drincke
daz vnd auch wacholter oley ꝛc
vor den drite gigen ritten ꝛc
Co nym holder rinde safft drij
eyer schale vol dan gib de siecke
zü trincken so dar dag erst off
get Co haiß yn des brotz mit eßen
vntz yn dar siechtage nüwan weil
Co gibe yn als lange als einer
hanen gelt vn als eßens als vil
als das brotz vnd trincke ein wenig
gewallens wins des selben nütz so
wirt sin büse ꝛc Ypocras der le
ret vns von dem fieber ꝛc
vnd spricket zu de siechen es sin
nichtes als gut als mürwe hüner
die wol mit pfeffer gemacht sin Oder
lamberin fleisch daz frisch vnde
mürwe zü eßen sin vnd mit pfeffer
wol gemacht sin vnd mit ingeber vn
dar pfeffer sol zwirnt gesotten sin ꝛc
Wiltu daz fieber iemant abe helf
fen ꝛc Co nym driackers als ein bo
ne vnd zertribe dan in eine loffel
mit warme wine vnd gibe es de
siechen zü drincken wil er sich dan
hüten an de eßen daz dar zü gehort
er wirt gesunt ꝛc Ein weisse brieff
hencke dem siechen an den halß
es hilffet ꝛc Egressus ihus de sy
nagoga introiuit in domu Sirmo
nis socras aut symonis tenebatur
magnis febribus et rogabat illum
pro ei et stetit sup illam imperauit
febri et nisit illam Et qere febre

In noie pris et filij et spiritus sti ꝛc
Wer daz fieber von dem gesucht
habe oder sich erhebet also daz d
mensch mit geslassen mag Co nym
bappeln vnd viol vnd magestrutt
vnd sudes in wasser vnd setz die beim
dar yme vntz an die kinne vnde
so dü die beime wol hast gebewet
so salbe die fuße vnden an den po
len mit bappeln od mit rosen was
ser es hilff ꝛc vor den kalten
siechtum Co nym kupfer was
ser vnd thü es in ein bier vnd
drincke daz uß vnd waz bose bij
dir ist daz dribet es von dir vnd
wirst gesunt ꝛc vor den friesen
der wetage der den hat an de
dritten oder an de siebenden tage ꝛc
Nuer neme mirre scharpff lochen
glich vil vnd dribet als vil mirret
ichs vnd siede daz mit wine vnd
winde daz dorch ein duch vnd nym
dan ingeber vnd negelin gliche
vnd als vil galgans als d zwier
ist vnd pulfer das zü samen vnd
mache da mit wine ein marat vn
esse daz vnd daz wasser vnd wo dan
vorgenanten creaturen gemacht
ist daz trincke er so wirt es umb
yn gut vnd dar nach up tage so er
gesunt wirt ꝛc vor daz fieber
Wiltu des febres abe komen Co
nym violaup ein hant vol vnd so
pr sie abe bricket Co sol er sprecke
ein pr nr vnd mache es zü ge
sup vnd temporer sie mit warme
wim vnd siede es vnd male auch
nichterlinge so wirt dir bass ꝛc
vor den dogelichen ritte:
Nolt dü nemen vj loffel vol ba
thonien safft vnd zwen loffel vol
wegerich safft vnd müsch dz mit
warme wasser vnd drincke dass
e daz friesen kom ¶ Oder nym